

Mit Ihrer Hilfe...

Um geflüchtete Familien und Einzelpersonen in deren vielseitigen Notlagen unterstützen zu können, sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen.

Bitte unterstützen Sie unsere Anliegen in der Begleitung von Geflüchteten

- als freiwillige(r) Flüchtlingshelfer(in) mit Ihrer wertvollen Zeit und mit Ihren persönlichen Begabungen
- und/oder mit Ihrer finanziellen Unterstützung für spezielle Gruppenangebote, Projekte und individuelle Bedarfslagen betroffener Menschen.

Kommen Sie auf uns zu – wir stehen Ihnen bei Interesse und Fragen gerne zur Verfügung!

Spendenkonto der Stiftung Hensoltshöhe

Bank: Sparkasse Gunzenhausen
IBAN: DE84 7655 1540 0015 0755 00
SWIFT-BIC: BYLADEM1GUN
Vermerk: Spende Flüchtlingshilfe

Kooperationspartner



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Diakonie 
Bayern

*Wir freuen uns
auf Ihren Kontakt!*

Flüchtlings- und Integrationsberatung
der Stiftung Hensoltshöhe

Martina Zahl
Wirsberger Str. 4
95339 Neuenmarkt

Fon 09227 9733501
Fax 09227 9733502
Mobil 0151 54675115

E-Mail martina.zahl@hensoltshoehe.de

www.stiftung-hensoltshoehe.de/fluechtlingshilfe

Wo
Himmel
und Leben
sich berühren.



Im Einsatz für Geflüchtete!

Als diakonisches Werk engagiert sich die **Stiftung Hensoltshöhe** auch in der **Flüchtlings- und Integrationsberatung**.

Wir haben uns zum Ziel gesetzt, Zugewanderte bei ihrer **Integration** in Deutschland zu unterstützen, ihnen eine möglichst **schnelle und selbstständige Alltagsbewältigung** zu ermöglichen und **gesellschaftliche Teilhabemöglichkeiten** zu fördern.

Dafür setzen wir uns ein!

Martina Zahl
Integrationsberaterin



Zielgruppe

Die Flüchtlings- und Integrationsberatung der Stiftung Hensoltshöhe in Neuenmarkt berät

- Asylsuchende im laufenden Asylverfahren,
- ausreisepflichtige Personen,
- anerkannte Geflüchtete und Geduldete
- und neuzugewanderte (Aussiedler, EU-Bürger) sowie bereits länger in Deutschland lebende Zuwanderer mit Integrationsbedarf bzw. in Krisensituationen.

Im Fokus des Beratungsangebotes steht die individuelle Bedarfs- und Lebenslage des/der Einzelnen und ist auf „Hilfe zur Selbsthilfe“ ausgerichtet.

Beratungsschwerpunkte

- Zu den wesentlichen Beratungsthemen gehören
- Der Inhalt und Ablauf des Asylverfahrens
- Die Klärung aufenthaltsrechtlicher Fragestellungen
- Hilfe bei der Entwicklung realistischer Zukunftsperspektiven
- Sicherung des Lebensunterhaltes durch Beantragung von Sozialleistungen
- Unterstützung und Begleitung vor, während und nach dem Integrationskurs
- Die Integration der Kinder in Kindergarten und Schule
- Unterstützung bei beruflicher Integration
- Hilfe bei medizinischer Versorgung
- Vermittlung an spezialisierte Beratungsangebote
- Anbahnung des Familiennachzugs
- Unterstützung und Beratung ehrenamtlicher Helfer vor Ort